



Studentafel der Fachschule für Weiterbildung in der Pflege

Schuljahr	1	2	ges
Pflichtbereich			
Lernbereich 1			
Datenverarbeitung und Dokumentation	2	2	160
Berufs- und Arbeitspädagogik	2	2	160
Lernbereich 2			
Gerontologie	1	1	80
Gerontopsychiatrie	1	1	80
Pflegewissenschaften und Qualitätsmanagement	1	1	80
Lernbereich 3			
Organisation und Führung	2	3	200
Wirtschaft und Recht	2	1	120
Wahlpflichtbereich	1	1	80
gesamt			960
Praxis in Einrichtungen			400

Mit dieser Weiterbildung werden die Anforderungen des §6 LPersVo vom 07.12.2005 und §71 SGB XI erfüllt. Ebenso werden die Anforderungen an die Praxisanleiterqualifikation nach dem Pflegeberufegesetz erfüllt.

Matthias-Erzberger-Schule
Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Biotechnologie, Ernährung und
Gesundheit, Hauswirtschaft,
Landwirtschaft, Pflege, Sozialpädagogik

Leipzigstr.11, 88400 Biberach
Telefon 07351 346-215

sek.mes@biberach.de
www.mes-bc.de



www.mes-bc

STAND DEZEMBER 2021 | GESTALTUNG: ZEINHALD.DE

FACHSCHULE FÜR WEITERBILDUNG IN DER PFLEGE

MIT SCHWERPUNKT LEITUNG EINER PFLEGE- UND FUNKTIONSEINHEIT

PFLEGE

Stand Dez. 2021

WAS ERWARTET MICH?

ZIEL DIESER WEITERBILDUNG

Diese zweijährige Weiterbildung in Teilzeitform soll die Teilnehmer/innen dazu befähigen, in stationären und ambulanten Einrichtungen eine Pflege- und Funktionseinheit selbstständig zu leiten.

Inhalte der Ausbildung sind:

- Planen, organisieren, realisieren und kontrollieren von pflegerischen Abläufen
- Methoden der Qualitätssicherung beherrschen und anwenden
- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Mitarbeiterführung erarbeiten
- Auszubildende und Hilfskräfte anleiten und im kooperativen Zusammenwirken die Leistungsfähigkeit der Organisationseinheit zu erhöhen
- Erhöhung der Lebensqualität der zu betreuenden Menschen

ABSCHLUSS UND BERECHTIGUNG

Die Weiterbildung endet mit einer Abschlussprüfung, durch deren Bestehen die Berufsbezeichnung "Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit" erworben wird.

Die Abschlussprüfung besteht aus drei schriftlichen, einer mündlichen Prüfung und der Facharbeit.

DAUER DIESER WEITERBILDUNG

Die Ausbildung dauert zwei Schuljahre in Teilzeitform. An zwei Schultagen findet Unterricht mit insgesamt 12 Stunden statt.

Während der Ausbildung leisten die Schüler/Innen insgesamt 400 Stunden ausbildungsbezogene Praxis in einer im Einvernehmen mit der Schule festgelegten Einrichtung ab. Geeignet sind hierbei insbesondere stationäre Pflegeeinrichtungen, geriatrische Fachkliniken oder Rehabilitationskliniken.

WAS MUSS ICH MITBRINGEN?

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachschule für Weiterbildung in der Pflege sind: eine abgeschlossene Berufsausbildung als Altenpfleger/in, Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Heilerziehungspfleger/in sowie eine einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren.

KOSTEN

Der Schulträger (Landkreis Biberach) verlangt ein Schulgeld in Höhe von 150,- € pro Schuljahr. Lernmittel sind von Teilnehmern zu übernehmen. Auch bei vorzeitigem Ausscheiden ist eine Rückerstattung nicht möglich.



WIE MELDE ICH MICH AN?

ANMELDUNG

1. Ausfüllen des Anmeldebogen online unter: www.mes-bc.de
2. Zusendung der Bewerbungsunterlagen per Post oder persönliche Abgabe an der Schule

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Anmeldebogen unterschrieben
- Lebenslauf
- Bestätigung der Einrichtung über die ausgeübte, mindestens zweijährige Berufstätigkeit
- Beglaubigte Kopie der Berufsausbildungsabschlüsse



ABTEILUNGSLEITERIN

CLAUDIA ERSING-HÖGERLE
claudia.ersing-hoegerle@mes-bc.de